

Einbauhinweise

Für das Schwellendämmelement ELMCO – SDE



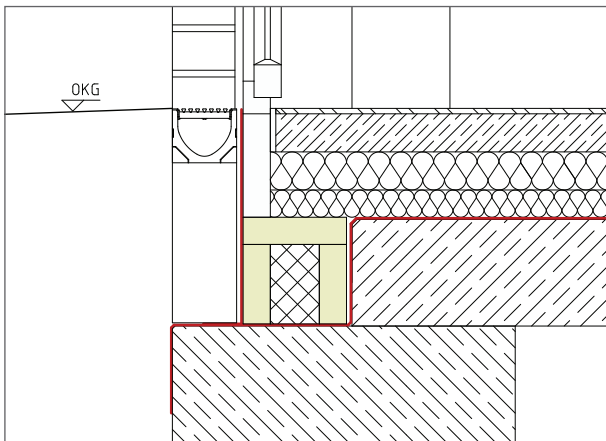
Schwellendämmelement ELMCO – SDE

- Lastabtragendes und wärmedämmendes Element zum Einlegen im Schwellenbereich von bodentiefen Öffnungen von zweischaligem Mauerwerk
- Tragende Teile aus 40 mm starkem unverrottbarem PUR-Konstruktionswerkstoff, WLG 096, Druckfestigkeit 1.800 kPa
- Kernmaterial aus XPS, WLG 035
- Abmessungen nach individuellen Vorgaben

Vorbereitende Arbeiten

- Das ELMCO – SDE wird auf das Streifenfundament bzw. die Frostschräge aufgelegt
- Der Untergrund muss eben abgezogen sein. Größere Hohlstellen sind vorab mit Mörtel auszugleichen. Vorstehende Betongrate sind zu entfernen.
- Die Elemente mit der Länge von 1,22 m sind mit einem Stufenfalz von 5 cm versehen. Sie sind bauseits auf die notwendige Länge anzupassen. Der Zuschnitt kann vor Ort mit üblichen Holzbearbeitungswerkzeugen (Kreissäge) vorgenommen werden.
- Abschnitte können im Bereich der nächsten Öffnung weiterverwendet werden.

Einbausituation



Lage des ELMCO – SDE im Prinzipschnitt Sockel

- Die Breite des Elements entspricht in der Regel der Kerndämmschicht des zweischaligen Mauerwerks, die Höhe ist gleich der Sohlplattendicke.
- Der Einbau erfolgt niveaugleich mit der Oberkante der Rohsohle.
- Zum Ausgleich größerer Unebenheiten kann das Element in Dünnbettmörtel gebettet werden.
- Die Überlappung im Stufenfalz ist mit zwei Holzschrauben (z.B. 5,0 x 70) zu sichern. Dies ermöglicht eine vollständig ebene und kraftschlüssige Verbindung.
- Die Tragfähigkeit beträgt bei linienförmig einwirkenden Lasten mehr als 650 kg/m.

Vorteile

- Die Lasten aus dem Fenster oder der Tür werden sicher und wärmebrückenfrei abgetragen.
- Der Estrich wird auch im kritischen Randbereich sicher und dauerhaft unterstützt. Keine Gefahr durch unterschiedliche Setzungen mit Brüchen in Estrich und Belag als Folge.
- Die Sockelabdichtung kann flächig über das ELMCO – SDE bis auf das Rahmenelement geführt werden und bei Bedarf auch direkt darauf verklebt werden

Unsere Verarbeitungsrichtlinien beruhen auf langjährigen Erfahrungen und wurden nach bestem Wissen erstellt. Wir haben für den Einbau ausschließlich die Systembestandteile und das Verarbeitungszubehör verwendet. Bitte prüfen Sie unsere Produkte und Verfahren vollständig auf die Eignung für ihren jeweiligen Einsatzzweck. Werden diese Hinweise nachweislich missachtet oder systemfremde Bestandteile verwendet, erlischt jeglicher Anspruch auf Gewährleistung. Bitte beachten Sie auch unsere AGB vom 07.01.2014. Weitere Fragen beantwortet Ihnen gern unser Fachpersonal.